



Presseinformation

4.12.2014

Stoppschilder am Bahnübergang Jasnitz entfernt

Am Montag griffen Verkehrslandesrat Karl Wilfing und der Waidhofener Bürgermeister Robert Altschach gemeinsam zum Schraubenschlüssel und entfernten symbolisch in Jasnitz die erste Stopptafel an der ehemaligen Anschlussbahn zwischen Waidhofen und Schwarzenau.

Die Strecke verfügt über keinen aktiven Bahnverkehr, womit auch die Stopptafeln vor den Übergängen hinfällig sind. „Wir wollen daher den Autofahrern ihren tagtäglichen Weg erleichtern, indem wir die nicht mehr benötigten Stopptafeln entfernen. Ein Anhalten wird daher in Zukunft nicht mehr notwendig sein. Sollte es auf der Strecke zu Zugfahrten kommen, sichern und überwachen eigens geschulte Personen die Eisenbahnkreuzung“, erklären Landesrat Karl Wilfing und Waidhofens Bürgermeister Robert Altschach.

„In den kommenden Wochen wird der Niederösterreichische Straßendienst alle Stoppschilder an den 13 Eisenbahnkreuzungen von Waidhofen bis Schwarzenau entfernen. Ein von vielen Seiten geäußerter Wunsch geht damit in Erfüllung“, gibt der Bürgermeister bekannt und betont, dass die Sicherheit an den Bahnübergängen dennoch gewährleistet sein wird. Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur flüssigeren Abwicklung des Verkehrs geleistet. Die Andreaskreuze bleiben bestehen und kennzeichnen die Bahnübergänge auch weiterhin.

Text: NÖVOG (Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H.)



Text zu Bild (EntfernungStoppschilder.jpg): Verkehrslandesrat Karl Wilfing und der Waidhofener Bürgermeister Robert Altschach beim Entfernen der Stoppschilder am Bahnübergang Jasnitz - © NÖVOG

Rückfragen richten Sie bitte an:

DI (FH) Daniela Zimmermann
Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Bereichsleiterin Direktion - Öffentlichkeitsarbeit
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya
Tel.: 02842/503-12
E-Mail: daniela.zimmermann@waidhofen-thaya.gv.at
Web: www.waidhofen-thaya.at